

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 6 (1993)
Heft: 12

Vorwort: Ausstellungsreif
Autor: Loderer, Benedikt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

HOCHPARTERRE NR. 12, DEZ. 1993



Bild: Neue Werkstatt

Der Tisch «Elliptisch» – ein Möbel aus der «Neuen Werkstatt»

LESERBRIEFE/FUNDE

GRAFIK IN DER SCHWEIZ: ECHOS 6

WILLY GUHL LEHRT 7

SCHANG HUTTER IN THUN 8

STADTWANDERER 9

JAKOBSNOTIZEN 10

HAU DEN LUKAS

ÜBER DIE NOTWENDIGKEIT VON HOCHHÄUSERN: Aphorismen von Benedikt Loderer. 12

TITELGESCHICHTEN

NEUE WERKSTATT – KUNST, HAND, WERK: Vor 5 Jahren gründeten die drei Metaller Christoph Dietlicher, Thomas Drack und Andreas Giupponi die «Neue Werkstatt» an der Zürcher Josefstrasse. Auf ihrem Briefkopf steht: «Erfinden und verwirklichen neuer Metallprodukte.» Das können Leuchten und Möbel, aber auch Gerät und Schmuck sein. «Hochparterre» – ebenfalls 5 Jahre alt – gratuliert zum Geburtstag. 20

BRENNPUNKTE

CINEMAX – POTEMKINSCHES KINO: Die ehemalige Zürcher Seifenfabrik Steinfels verwandelt sich in 10 Kinos. 14

ELEGANT ENTFALTET: Objekt unserer Designkritiker war dieses Mal der Ausziehtisch «Libera». 16

MONUMENTAL UND KÖNIGLICH: Zwei Pariser Parks im Wettstreit: «Parc André-Citroën» contra «La Villette». 17

IM ZENTRUM EINE RIESIGE HALLE: Die neue Ingenieurschule in Chur von Dieter Jüngling und Andreas Hagmann. 28

DESIGNERINNEN – ZU ZWEIT UND ZUOBERST: Die SID-Präsidentinnen Doris Ammann und Karin Kammerlander. 30

ESSAY

RAUMPLANUNG UND EIGENTUMSGARANTIE: Der Baujurist Peter M. Trautvetter, einer der besten Kenner des Bau- und Planungsrechts, macht eine Bestandesaufnahme. 34

BÜCHER 42

KOMMENDES 43

HAUS UND HOF

ANFANG UND ENDE FEUER: Neue Radiatoren und Heizkessel. 44

Ausstellungsreif

Nie hätten wir gedacht, dass eine Zeitschrift mit fünf Jahren bereits museumswürdig ist. Doch das haben uns die Leute vom Museum für Gestaltung in Zürich beigebracht. Sie wollen nämlich eine Ausstellung über unser Heft machen. Klein und bescheiden, aber immerhin. Im Foyer vor dem Vortragssaal im ersten Stock spulen wir «Hochparterres Lebensfaden» noch einmal ab. Alle sind herzlich zur Vernissage am 18. Januar eingeladen. Die diesem Heft beigelegte Einladungskarte orientiert genauer.

Am 10. Februar findet im Vortragssaal des Museums eine Veranstaltung statt, die folgenden Titel hat: Wieviel Gestaltung erträgt die Schweiz oder wenn ja, warum nicht? Ein Diaabend. Mehr darüber im nächsten Heft.

Seit 1. November hat «Hochparterre» einen neuen Inserateacquisiteur, genauer: den alten. Der Pachtvertrag mit der Publicitas wurde in freudlichem Frieden aufgelöst, und der bisherige Aussendienstmann Paolo Franzoni übernahm als Selbständigerwerbender zusammen mit seiner Frau Susanna den Verkauf für «Hochparterre».

Immer noch freuen wir uns über jede neue Abonnentin und jeden frischen Abonnenten. Dies zu werden erleichtert beharrlich in jeder Nummer der untenstehende Talon.

Benedikt Loderer

445

Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 93.–* Die ersten beiden Nummern sind gratis.

Name / Vorname _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

Datum / Unterschrift _____

Einsenden an: HOCHPARTERRE c/o Gasser AG, Postfach, 7007 Chur, oder Telefon 01 / 811 17 17